

Ausgabe 01 | 2026

# NORD aktuell

## Rieth



*Liebe Bewohnerinnen und Bewohner des Rieth, liebe Leserinnen und Leser,*

es bewegt sich viel im Erfurter Norden. Wichtige Baumaßnahmen werden fortgeführt oder begonnen. Sie alle bringen Verbesserungen für die Bewohner mit sich – sei es bei der Sanierung und Neuanlage der Nordhäuser Straße, beim nun endlich startenden Bau der Brücke über die Warschauer Straße oder bei der Errichtung eines Taubenhauses für mehr Hygiene und Tierschutz.

Darüber hinaus sind unser Ortsteilrat, viele Vereine und Akteure engagiert für ein gutes, respektvolles Zusammenleben. Unsere Stadtteilkonferenz am 28. Mai thematisiert das und das Brunnenfest am 30. Mai hat das Miteinander als zentrales, unverzichtbares Anliegen.

Die Bibliothek am Berliner Platz – in kurzer Distanz zu unserem Ortsteil – offeriert ebenfalls eine Vielzahl von Aktivitäten, Mitmachangeboten und lädt natürlich dazu ein, sich zu belesen in allen Genres der Literatur.

Unsere kleine Zeitung zeigt Neues und Interessantes hier im Erfurter Norden. Wer sich tagesaktuell informieren möchte, wird unter [www.wohnblog-erfurt-nord.de](http://www.wohnblog-erfurt-nord.de) (und auf Facebook) fündig. Dort steht auch unsere Zeitung zum Download zur Verfügung.

Wir wünschen Ihnen eine gute Zeit, hier in unserem Stadtteil. Genießen Sie die warme Jahreszeit und besuchen Sie uns beim Brunnenfest!

Ihr Ortsteilbürgermeister Uwe Kaiser

## Viele Unterstützer für ein tolles Programm Zahlreiche Besucher erwartet

Sängerin Gerda Gabriel konnte für das Brunnenfest gewonnen werden – ein musikalisches Highlight. Es gibt zudem 35 Mit-Mach- und Informationsstände, Kinderschminken, Performance und verschiedene Workshopangebote. Alle sind auf das Herzlichste willkommen zum 24. Brunnenfest auf dem Platz der Völkerfreundschaft am 30. Mai ab 11 Uhr.

Die AG Brunnenfest Rieth bedankt sich bei der Rieth-Apotheke, der Physiotherapie Rieth – André Kirschner, dem Reifencenter Sennewald – Andreas Picht, der Sparkasse Mittelthüringen und den Wohnungsunternehmen KOWO und WBG Zukunft e.G., Norma Rieth, dem Tabakshop Berlin, dem Ortsteilrat Rieth und der Alternative 54 e.V. sowie weiteren Privatpersonen und Unternehmen für die Spenden und Förderungen für das diesjährige Brunnenfest Rieth. Auch der in diesem Jahr wieder freundlichen Unterstützung durch REWE – Josephine Weigl – sowie dem Förder-

verein der Freiwilligen Feuerwehr Ilversgehofen für die umfassende Essensversorgung gebührt der Dank.

Ein herzlicher Dank gilt den Schulen, Kindergärten, Sportvereinen sowie allen Akteuren, welche das diesjährige Bühnenprogramm gestalten.



**Ortsteilverwaltung Rieth**

Stadtverwaltung Erfurt

Beauftragter für Ortsteile und Ehrenamt

Rumpelgasse 1, 99084 Erfurt, Tel.: 0361 / 655 1051, E-Mail: [ortsteile@erfurt.de](mailto:ortsteile@erfurt.de)

## Beratungsstellen

Interventionsstelle gegen häusliche Gewalt  
der Ev. Stadtmission und Gemeindedienst  
Erfurt gGmbH,  
Anger in 99084 Erfurt  
Telefon: 0361/541 6868  
E-Mail: kontakt@interventionsstelle-erfurt.de

### Frauenhaus

(zuständig für die Stadt Erfurt, den Ilm-Kreis  
und den Landkreis Sömmerda)  
Ev. Stadtmission und Gemeindedienst Erfurt  
gGmbH,  
Allerheiligenstr. 9, 99084 Erfurt  
E-Mail: frauenhaus@stadtmission-erfurt.de  
Tel.: 0361/746 21 45  
Notruf: 0163/888 06 72

### Brennessel e.V. – Zentrum gegen Gewalt an Frauen

Regierungsstraße 28, 99084 Erfurt  
Telefon 0361/565 65 10  
E-Mail: brennessel.erfurt@t-online.de

### Frauen- und FamilienZentrum Erfurt e.V. (FFZE e.V.),

Anger 9, 99084 Erfurt  
Telefon: 0361/562 62-28  
Email: info@ffz-erfurt.de

### Beratung zu Suchtfragen

Thüringer Landesstelle für Suchtfragen e.V.  
Steigerstraße 40, 99096 Erfurt  
E-Mail: info@tls-suchtfragen.de  
Telefon: 0361/7464585

### Beratung Gesundheit und Soziales

Amt für Gesundheit  
Telefon: +49 361/655-4210  
Juri-Gagarin-Ring 150, 99084 Erfurt

Kinder- und Jugendärztlicher Dienst  
Tel.: +49 361/655-4273 oder 655-4268  
Berliner Straße 26, 99091 Erfurt

Kontakt in Krisen e. V. (KiK)  
Magdeburger Allee 116, 99086 Erfurt  
Telefon: 0361/731 50 66

## Weitere Sanierung Nordhäuser Straße

Im Sommer startet der nächste Bauabschnitt. Vom Ende des ersten Bauabschnittes bis unmittelbar vor den Knoten Marie-Elise-Kayser-Straße/Donaustraße wird in diesem Jahr die stadtauswärts führende Fahrbahn saniert.

Auf rund 900 Metern wird nicht nur die Asphaltdecke erneuert, sondern auch hier die Straßenfläche neu aufgeteilt. Dadurch wird der Anschluss des bereits geschaffenen Radwegabschnittes und damit seine vollständige Nutzbarkeit geschaffen. Außerdem werden die vorhandenen Ersatzhaltestellen und Querungsstellen für Fußgänger barrierefrei ausgebaut sowie die Ampelanlagen erneuert. Die Sanierung der stadteinwärts führenden Fahrbahn soll im kommenden Jahr in Angriff genommen werden.

## Kleidercontainer sind kein Müllsammelplatz!



Seit letztem Jahr ist eine getrennte Sammlung von Alttextilien vorgeschrieben. Das führt jedoch vermehrt dazu, dass auch alte, unbrauchbare Kleidung in die Altkleidercontainer geworfen werden. Das macht aber die noch zu verwendenden Textilien oftmals unbrauchbar. Auch müssen caritative Einrichtungen, die die Container stellen, die Kleidungsstücke aufwändig sortieren. Zudem sind die Container dadurch oft überfüllt. Das wiederum verleitet manche Menschen dazu, alte Kleidung und darüber hinaus auch Müll neben den Container abzulegen.

### Das darf in die Altkleidercontainer:

- gut erhaltene Kleidung und Taschen
- noch brauchbare Handtücher, Bettwäsche, Gardinen, Decken
- gut erhaltene Schuhe, paarweise zusammengebunden
- noch ordentliche Plüschtiere,

### Zu beachten:

Kleidung sollte in Plastiksäcken verpackt werden.

**Alles andere gehört in die schwarze Tonne oder auf die Wertstoffhöfe.**

## Interessante Angebote der Bibliothek am Berliner Platz

1., 8. und 15. Juni, jeweils 10:30 Uhr: **Kursreihe „Künstliche Intelligenz“**

Teil 1: Was ist KI?, Teil 2: Sicherer Umgang mit KI, Teil 3: Texte, Bilder & Ideen mit KI (Anwendungen)

*Ideal für Einsteiger\*innen und Menschen mit wenig digitaler Erfahrung. Die Teilnahme ist kostenlos. Anmeldung: bibliothek@berliner-platz@erfurt.de oder 0361 655-1587*

2. Juni, 16 Uhr: **Leseaktion für Kinder** ab 3 Jahren und deren Familien jeden 1. Dienstag im Monat. Geschichten für Kleine

16. Juni, 15 Uhr: **Technik-Dienstag:**  
Bauen und Programmieren in der Bibliothek.

17. Juni 14 – 16 Uhr: **„Auf die Plätze fertig, BUCH! – Die Spielplatz-Vorlesewoche 2026“**  
Vom 15. – 21. Juni findet die Spielplatz-Vorlesewoche statt. Die Bibliothek geht am Mittwoch auf Spielplätze im Erfurter Norden. Im Gepäck ist ein Buch, eine Decke und 15 Minuten Zeit zum Vorlesen. Spielplatz am Auentich 14 Uhr, Spielplatz am Gera

Ufer 14:30 Uhr in der Nähe der Leuchtröhrenrutsche, Spielplatz an der Rennbahn 15 Uhr, Spielplatz am Klärchen 15:30 Uhr

1. bis 25. Juni: **Spiele(n) mit der Playstation 4**  
Montags, dienstags, donnerstags 13–16 Uhr

11. Juni bis 19. Juli: **Mitmachaktion zur Fußball-WM, jeden Donnerstag 14–17 Uhr**, Fußballfieber in der Bibliothek – mitmachen und kickern! Offenes Kickerturnier mit wöchentlicher Qualifikation für das WM-Finale. Ein Einstieg ist jede Woche möglich. Vielspannende Aktionen rund um das Thema Fussball! *Die Teilnahme ist kostenlos und für alle zwischen 8 und 99 Jahren geeignet. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.*

23. Juni, 14 Uhr: **Seniorenclub Berliner Platz**, Berliner Straße 26, Vorlesezeit „Erich Kästner“ für alle Interessierten ab 70 Jahre

30. Juni, 15:30 – 17 Uhr: **Bastelstunde**  
Kreativangebot für Kinder von 6–10 Jahren. *(Anmeldung: bibliothek.berliner-platz@erfurt.de)*

## Neuer Termin für Brücke Behelfsbrücken noch in diesem Jahr

Die Brücke über die Gera in der Warschauer Straße ist eine von 27 Brücken in Erfurt, die unter Gefährdung durch Spannungsrisskorrosion leiden. Aus diesem Grund soll sie nunmehr voraussichtlich ab 2027 abgerissen und neu gebaut werden. Dieser Termin hatte sich aus unterschiedlichen Gründen mehrfach verschoben.

Um Straßenbahnen, Fußgänger und Radfahrer weitestgehend ohne Einschränkungen während der Bauphase die Gera überqueren lassen zu können, werden zuvor

– voraussichtlich ab Juni – zwei Behelfsbrücken errichtet. Damit kann die Stadtbahnstrecke über eine der Brücken in Betrieb bleiben. Der Fuß- und Radverkehr wird über die zweite Behelfsbrücke nördlich der Warschauer Straße gelenkt. Bis Jahresende sollen beide Brücken stehen. Sie werden erst dann für den Verkehr freigegeben, wenn der eigentliche Ersatzneubau startet. Der Gera-Radweg, der bislang über die Gleisanlagen führt, soll nach Abschluss der Bauarbeiten unter der Brücke am Fluss entlang führen.

## Warum es sinnvolle Maßnahmen braucht, damit Stadtauben gesund sind Neues Taubenhaus am Berliner Platz

Stadtauben sind Nachfahren verwilderter Haus- und Brieftauben. Sie stammen von der Felsentaube ab, die am Mittelmeer beheimatet ist. Wie der Name schon kundtut, brüten diese Tauben nicht in Bäumen, sondern in Felswänden. Deren Abkömmlinge, die Stadtauben, brauchen also kleine, flache Flächen, auf denen sie ihre Nester bauen können. Diese finden sie in Häuserfassaden.\*



Krank werden die Tauben oftmals durch eine nicht artgerechte Fütterung mit Brotresten und Lebensmitteln. Mehrmals im Jahr brüten Stadtauben, was auch in Erfurt zu einer Übervölkerung dieser Tiere geführt hat. Dies gilt es nun mit geeigneten, zielgerichteten Maßnahmen unter Kontrolle zu bringen und damit für eine gesunde Stadtaubenpopulation zu sorgen.

So werden Stadtauben an verschiedenen Positionen in der Stadt artgerecht gefüttert. Zum anderen wurde ein Fütterungsverbot erlassen, damit die Tauben nicht falsch ernährt und deshalb krank oder schwach werden.

Auch am Berliner Platz wurde ein Taubenschlag errichtet. Er soll dabei helfen, die Taubenpopulation tierschutzgerecht zu kontrollieren, sie artgerecht zu füttern und für ein sauberes Umfeld zu sorgen. Eine Ergänzung der medizinischen Versorgung wie regelmäßige Impfungen sorgt für einen gesunden Bestand. Diese Maßnahmen tragen nicht nur zu mehr Tierwohl bei, sondern entlasten insbesondere Anwohnende der umliegenden Gebäude.

Ein bereits vorhandener Container wurde zum Taubenschlag um- und ausgebaut. Hier können rund 150 Tauben Brutplätze finden. Betreut wird der Schlag vom Erfurter Tauben e.V.

Anwohnende sind dazu angehalten, die Tauben nicht zu stören und sie nicht außerhalb des Schlages zu füttern, damit diese den Container als einzige Futterquelle annehmen. Nester auf Balkonen sollten umgehend dem Verein Erfurter Tauben gemeldet werden, der zu weiteren Maßnahmen berät.

\*Quelle: www.peta.de

## Baden im Erfurter Norden

Die Badesaison ist eröffnet. Seit dem 4. Mai und voraussichtlich bis zum 13. September kann in diesem Sommer gebadet werden. Kaum ein Stadtteil hat so viele schöne Bademöglichkeiten zu bieten wie der unsere mit (u.a.) Nordbad, Nordstrand und dem Freibad Stotternheimer See.

### Das Nordbad

Thüringens größtes Freibad wurde 2010 vollständig modernisiert, neu gestaltet und behindertengerecht angelegt. Es verfügt über ein beheizbares 50-Meter-Sportbecken, ein solarbeheizbares Flachwasserbecken mit Schalen- und Breitwellenwasserrutsche, einen Strömungskanal, Massagedüsen, Nackenduschen, Massageliegen und Bodenbrodler. Der Sprungturm erlaubt das Eintauchen ins kühle Nass aus drei und fünf Metern Höhe. Ein Kleinkinderbecken mit Wasserkanone und ein Boot mit Steuerrad stehen den Kniprsen zur Verfügung. Ein Volleyballfeld, mehrere Tischtennisplatten und ein Seilgerüst zum Klettern runden das Aktivitätsangebot ab. Das Bad hat eine lange Historie und war denkmalgeschützt.

### Die Baggerseen

Unter einer Oberbodenschicht lagern in unserem Stadtteil Kiessande, die die Gera während der letzten Eiszeit auf ihrem Weg

vom Thüringer Wald zur Unstrut hier abgelagert hat. Seit rund 18.000 Jahren nimmt die Gera einen anderen, ihren heutigen Flussverlauf. Bis zu zwölf Meter dick ist diese Kiesschicht und das Material wichtig für das Baugewerbe. Gewaltige Bagger fressen sich in den Boden. In die so entstehenden Gruben dringt das Grundwasser ein. So entstanden u.a. auch die Baggerseen in Alperstedt und Kühnhausen. Kies wird noch immer abgebaut, es entstehen weitere Wasserflächen, in ihrer Gesamtheit als Erfurter Seen bezeichnet.

### Der Nordstrand

Der Nordstrand wurde 1972 eröffnet und bietet Sandstrand und weite Rasenflächen zum Sonnen und für sportliche Aktivitäten. Er ist stadtnah gelegen und gut mit öffentlichen Verkehrsmitteln oder dem Fahrrad erreichbar. Ein alter Baumbestand sorgt für schattige Plätze. Erwähnenswert ist die sehr hohe Wasserqualität.

Nicht nur baden und sonnenbaden kann man hier, sondern auch tauchen (lernen), Wasserski und Sportfischen sind möglich. Eine Wasserski- und Wakeboardanlage befindet sich hier. Drei Beachvolleyball- und zwei Beachsoccerplätze ergänzen das Badevergnügen, ebenso ein schön angelegter Naturlehrpfad.



### Strandbad Stotternheim

1984 am Westufer des Stotternheimer Sees eröffnet, erstreckt es sich auf rund drei Hektar Wasser- und vier Hektar Erholungsfläche. Der Strand ist mit hellem, feinem Sand bedeckt, Strandkörbe gibt es. Die Bezeichnung Strandbad passt. Auch ein Becken für kleine Kinder ist da. Rutsche und Spielplatz komplettieren das Programm für die Kids. Beachvolleyballplätze, Basketballkorb und Tischtennisplatten, Fitnessgeräte offerieren vielseitige Möglichkeiten zur Bewegung. Ein Grillplatz für bis zu 20 Leute, ausgestattet mit Bänken, Tischen und steinernen Grillzylindern steht den Besuchern offen. Auch einen FKK-Strand gibt es hier.

### Neue Eintrittspreise

Erwachsene zahlen jetzt 0,20 € mehr. Der Besuch im Nordbad, im Strandbad Stotternheim 6,20 €. Sparmöglichkeiten bieten der Familienpass und Saisonkarten.

# Tiefbauarbeiten und Entwässerungsleitungen Bauarbeiten am Kinder- zentrum haben begonnen

Die seit inzwischen 12 Jahren leer stehende und bislang dem Verfall preisgegebene ehemalige Kita in der Mittelhäuser Straße erfährt eine umfassende Revitalisierung. Entstehen wird ein in Erfurt einzigartiges Kinderzentrum für ganz unterschiedliche und individuelle Bedarfe. Darüber berichteten wir bereits in der letzten Ausgabe dieser Zeitung ausführlich, auch unter [www.wohnblog-erfurt-nord.de](http://www.wohnblog-erfurt-nord.de) wird jeweils über den aktuellen Bauzustand informiert.

Aktuell laufen die Tiefbauarbeiten zur Vorbereitung Bodenplatte Haus A und

C (siehe Zeichnung) und Verlegung der Entwässerungsleitungen. Noch im Frühsommer soll Haus B eingerüstet werden und mit der Montage von Fenstern und Außentüren begonnen werden. Parallel dazu – so die Planung – sollen die Bodenplatten für die Häuser A und C gegossen werden. Ab September sollen darauf die Holzbauten errichtet werden. Im Anschluss daran wird das Gründach aufgesetzt. Ziel ist es, bis Oktober dieses Jahres die Gebäudehüllen dicht zu bekommen, damit mit dem Innenausbau begonnen werden kann.



**Gebäude A = Neubau.** Hier werden Kinder sozialpädagogisch betreut und ihnen wird ein Zuhause geboten. Bis zu acht Kindern im Alter von drei bis zehn Jahren können hier aufgenommen werden. Einzel- und Doppelzimmer, Gemeinschaftsräume, eine Küche, ein Spielzimmer und ein barrierefreies Zimmer entstehen.



**Gebäude B = sanierter Plattenbau.** Er wird zur Kita für 130 Kinder. Im Erdgeschoss entstehen Gruppenräume für die Kleinsten und eine Küche mit Essbereich, im Obergeschoss die Räume für die größeren Kinder und die Pädagogen, im Untergeschoss Sport-, Werk- und Technikräume.

**Gebäude C = Neubau = Haus für die Kooperationseinrichtung „Kleeblatt“, in der 14 Kinder im Alter von 6 bis 14 Jahren betreut werden, die aufgrund von Beeinträchtigungen ihrer seelischen Gesundheit und einer besonders belasteten Lebenssituation zeitweise nicht am regulären Schulunterricht teilnehmen können.**

## STADTTEILKONFERENZ RIETH

Hierzu laden wir alle Interessierten herzlich ein!

Donnerstag, 28. Mai 2026  
16:00 – 18:00 Uhr  
Aula im Albert-Schweitzer-Gymnasium, Vilnhäuser Straße 17-19

**Thema**

Umsetzung des kommunalen Maßnahmenplans der Stadt Erfurt zur UN-Behindertenrechtskonvention.

**ERFURT INKLUSIV** | Erfurt UNIVERSITÄT TECHNIK HOCHSCHULE

Veranstaltungsförderer: Es gilt die Hausordnung des Gymnasiums.

**ERFURT** Stadt

**Mitbestimmung** Initiative der Stadt Erfurt

**KiWo** Wohnblog **INBA** Initiative für Natur und Biodiversität

## Haushaltbefragung zu den naturnahen Räumen in der Stadt

Im Rahmen des Forschungsvorhabens InBa „Innerstädtische Bahntrassen – vernetzte Lebensräume für Pflanze, Mensch und Tier“ wird eine Haushaltsbefragung in Erfurt durchgeführt.

Damit soll insbesondere für die Naturwahrnehmung und Freiraumnutzung bahnterrassenbezogener Flächen in Erfurt sensibilisiert werden. Die Ergebnisse können dazu beitragen, das Potenzial und die Grenzen solcher Flächen für die städtische Naherholung und die Versorgung mit Erholungsräumen zu bewerten.

Die Teilnahme an der Befragung dauert etwa 10 Minuten, ist anonym und dient ausschließlich wissenschaftlichen Zwecken.

Nehmen Sie bis zum 31. Mai 2026 an unserer Online-Haushaltsbefragung teil und helfen Sie uns im Forschungsprojekt InBa besser zu verstehen, welche Bedeutung diese Orte für Erholung, Natur und Lebensqualität in Erfurt haben. InBa steht für „Innerstädtische Bahntrassen – vernetzte Lebensräume für Pflanze, Mensch und Tier“.

Weitere Informationen zum InBa-Vorhaben:  
<https://inba-projekt.de/>



## IHRE MEINUNG ZÄHLT!

Wie nutzen und erleben Sie naturnahe, umgestaltete Flächen in Erfurt?

Hier geht es zur Befragung:

<https://survey.questionstar.com/87dfb68a>

